Tc Rot Weiß Laasphe 14/1/08

Herren 30 vor Aufstieg in die Westfalenliga

Eine kleine Sensation ereignete sich am vergangen Samstag in dem Spiel gegen die Oberligamannschaft aus Herne. Die Rot Weißen gewannen völlig überraschend mit 5:1 gegen den Mitkonkurrenten um den Aufstieg in die Westfalenliga.
Mit dem Ziel ein Unentschieden in Herne zu erkämpfen fuhren die Herren 30 aus Bad Laasphe nach Herne. Trotz Verletzung von Spitzenspieler Marco Lück entschied man sich ihn aufzustellen, um vor allem auf Matthias Prause und Jörg Hochdörffer sicher an Position zwei und drei zu setzen. Die Rechnung ging auch auf, aber als Alexander Muth überraschend stark aufspielte und sogar den dritten Einzelpunkt erspielte, stand es 3:1 nach den Einzeln für die Gäste aus Wittgenstein.
Auch in den eingespielten Doppeln spielten dann die Senioren locker auf und erkämpften sich sogar beide Doppelpunkte zum 5:1 Endstand.
Mit diesem Sieg behauptete man nicht nur die Tabellenspitze, sondern benötigt im letzten Saisonspiel am 26. Januar in Dahlbruch gegen den TC Kaunitz lediglich einen Matchpunkt um den Aufstieg in die höchste Klasse im Seniorenbereich in Deutschland, in die Westfalenliga perfekt zu machen.

Einzel

Thomas Kootz	–	Marco Lück	6:3, 6:0
Carsten Rübling	-	Matthias Prause	3:6, 2:6
Tobias Sczepan	-	Jörg Hochdörffer	4:6, 2:6
Sebastian Tobias	–	Alexander Muth	6:7, 1:6

Doppel

Kootz/Tobias	-	Lück/Prause	2:6, 5:7
Rüsberg/Scepan	-	Hochdörffer/Muth	6:7, 2:6

TC RW Laasphe 28. Jan 08

Größter Erfolg der Vereinsgeschichte

Es ist geschafft! Den größten Erfolg der Vereingeschichte feierte die Herren 30 Mannschaft vom TC Rot Weiß Laasphe am vergangen Wochenende in der Tennishalle in Dahlbruch.
Mit einem eindrucksvollen 6:0 Sieg gegen den TC Kaunitz sicherte sich das Team die Meisterschaft in der Verbandsliga und steigen nun in die höchste Klasse Deutschlands, in die Westfalenliga auf.
Auch eine 1:5 Niederlage hätte den Lahnstädtern schon ausgereicht um die Tabellenspitze zu verteidigen. Aber jeder Spieler ging hoch motiviert ans Werk, um auch den vielen mitgereisten Fans in Dahlbruch tolles Tennis zu zeigen.
Zunächst begannen Matthias Prause und Alexander Muth in ihren Einzeln. Matthias Prause spielte nicht so überzeugend wie in der übrigen Saison und gewann daher relativ knapp in drei Sätzen, wobei im letzten Satz der Champions-Tie-Break entschied, den er aber mit 10:1 deutlich für sich entschied.
Alexander Muth hatte mit seinem Gegner nur im ersten Satz Probleme, ehe er im zweiten Satz sein ganzes Können aufzeigte und dem Gegner keine Chance mehr ließ.
In der zweiten Runde gingen dann der Freudenberger Marco Lück und Jörg Hochdörffer auf den Court. Beide spielten locker und leicht auf. Lück haderte mit seinem Volleyspiel, spielte aber sonst auf hohem Niveau und siegte letztendlich deutlich in zwei Sätzen.

Noch deutlicher machte es Mannschaftsführer Jörg Hochdörffer. Er setzte sich glatt in zwei Sätzen durch und sorgte für den Vorentscheidenden vierten Punkt. Hochdörffer verlor somit in der gesamten Saison weder im Einzel noch im Doppel einen Satz und behielt seine Lupenreine Bilanz.
In den Doppelspielen traten die völlig frustrierten Münsteraner nicht mehr an, und so kam Doppelspezialist Martin Kramer nicht mehr für den Meister zum Einsatz.
Auch der 2. Vorsitzende des Vereins Klaus Preis Winterhoff wirkte sichtlich stolz auf die Mannschaft und bedankte sich bei der Meisterfeier bei den zahlreichen Geschäftsleuten aus Wittgenstein für die Unterstützung.
Auch im kommenden Jahr werden die Rot Weißen in gewohnter Besetzung in der Westfalenliga antreten, und wer weiß, vielleicht es dann ja endlich so weit, dass die schwedische Tennislegende Anders Järryd zum Racket für die Rot Weißen greift.
Bisher war es ja nicht nötig, scherzte Sportwart Matthias Prause.

TC RW Laasphe – TC Kaunitz 6:0 (4:0)

Einzelergebnisse

Marco Lück	–	Johannes Kettelhoit	7:5, 6:3
Matthias Prause	–	Markus Büser	6:3, 6:7, 10:1
Jörg Hochdörffer	-	Christian Bonk	6:2, 6:2
Alexander Muth	–	Lothar Witte	7:6, 6:3

Doppel

J. Hochdörffer/A. Muth	– Kettelhoit/Büser	6:0, 6:0
M. Lück/M. Kramer MI.	– Chr. Bonk/ L. Witte	6:0, 6:0

Bad Laasphe den 10.April 2008
Pressemitteilung

Betr.: 4. offizielles DTB-Senioren-Ranglistenturnier in Bad Laasphe und Biedenkopf

HEAD-Senior-Tour gastiert in Bad Laasphe und Biedenkopf

Tennis gehört in der Lahnstadt immer noch zu großen Sportarten, wie auch in Biedenkopf. Vor allem ist man in Bad Laasphe froh, das die Tennisplätze trotz des schlechten Wetters schon bespielbar sind. So gastiert der HEAD-Senior-Circuit vom 24.04. –27.04. 2008 schon zum vierten Mal in Bad Laasphe und Biedenkopf. Damit steht Bad Laasphe und Biedenkopf in einer Reihe von zehn Qualifikationsturnieren, die in ganz Deutschland veranstaltet werden. Die Tennis-Cracks treten in Moers, Hamburg, Uslar, Berlin, Kassel, Bad Harzburg, Bad Waldsee, Zweibrücken und Bad Laasphe an, um sich für das diesjährige Masters im September in Hannover zu qualifizieren.
Bei dem Turnier werden folgende Altersklassen angeboten: Bei den Herren 30+, 40+, 50+,55+, 60+ und 65+ und bei den Damen, werden die Konkurrenzen 30+,40+,50+ und 55+ ausgespielt.
Ganz gespannt darf man auch sein wer den Siegerscheck über 300,- Euro bei der Herren 30+ Konkurrenz gewinnt. In dieser Altersklasse sind allein 500,- Euro zu vergeben.
Man darf gespannt sein ob die Tennisveteranen aus der heimischen Umgebung schon kurz vor Beginn der Punktspielsaison sich in einer guten Form präsentieren.
Die Begegnungen sind von daher sehr reizvoll, da bestimmt einige Duelle mit den Spielern aus den benachbarten Bundesländern erfolgen werden.
Aus diesem Grund hofft der TC Rot-Weiss Laasphe und der RW Biedenkopf viele Spieler und Interessierte auf den heimischen Anlagen begrüßen zu können.
Turnierveranstalter Jörg Hochdörffer freut sich auf ein großes Tenniswochenende in der Lahnstadt und hofft das dieses Turnier ein genau so großer Erfolg wird, wie in den vergangenen Jahren.
Meldungen können bis zum 20.04. an Jörg Hochdörffer, Turnerstr.3, 57334 Bad Laasphe oder auch telefonisch unter 0171-5744522 eingereicht werden.
Weitere Information über den Tourablauf und den Turniermodus finden sie unter www.senior-circuit.de

HEAD Senior Circuit **22. April 2008**

Senioren Tennis Turnier in Bad Laasphe

Grünes Licht erhielt der Turnierveranstalter Jörg Hochdörffer für das 4. Senioren-Ranglisten-Turnier in Bad Laasphe und Biedenkopf.
Trotz des späten Winters sind die Tennisplätze in der Lahnstadt, auch durch den unermüdlichen Einsatzes einiger Mitglieder schon jetzt gut bespielbar.
Über 50 Aktive werden nun ab Donnerstag um die wertvollen Sachpreise kämpfen.
Bei den Herren 40+ schlägt mit Matthias Prause nur ein Spieler aus Wittgenstein auf. Er freut sich schon auf die Begegnungen mit den beiden Lokalrivalen Marco Lück und Rolf Hengstenberg.
In der Herren 55+ Konkurrenz ist mit Jürgen Paul der aktuell beste Herren 55+ Akteur der Region am Start und muß sich ab Samstag mit einigen Senioren messen, die alle über reichlich Turnier-Erfahrung in diesem Jahr verfügen.
Bei den Herren 65 treten gleich zwei Spieler aus der Lahnstadt an. Mit Karl Kramer und Ulrich Hochdörffer sind die beiden Urgesteine des TC Rot Weiss gespannt ob sie gegen die Tennisveteranen aus ganz Deutschland mithalten können.
In diesem Feld ist der Eschenburger Manfred Debus der große Favorit.
Bei den Damen 30+ und 40+ sind insgesamt zwölf Damen im Wettbewerb vertreten. Eine Favoritin in dem sehr gut besetzen Feld ist die für Blau Weiß Köln spielende Sabine Gerke-Hochdörffer. Auch die ehemalige deutsche Meisterin versucht sich in ihrer Heimat in Form zu bringen.
Um diesem Turnier einen würdigen Rahmen zu verleihen, hat das Weingut Hochdörffer aus der Pfalz und die Metzgerei Reuter eine Weinprobe organisiert, an der am Freitag Abend die neusten Weine der Saison vorgestellt werden. Ab 19.30 Uhr sind alle Freunde des Weißen Sport zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen
Die aktuellen Ergebnisse des Turniers und weitere Informationen erhalten sie unter der neu gestalteten Vereinshomepage des TC Rot Weiss Laasphe.
www.tc-laasphe.de oder unter www.senior-circuit.de

HEAD Senior Circuit gastierte in Bad Laasphe und Biedenkopf 28.April 2008

Bad Laasphe stand am vergangenen Wochenende ganz im Zeichen des weißen Sports.
Bei sommerlichem Wetter begann am Donnerstag das Turnier. Und fand mit dem Finaltag am Sonntag ihren Höhepunkt.
Gespielt wurde in den Altersklassen 40, 50, 60 und 65 + bei den Senioren, bei Damen gab es zwei Altersklassen, Damen 30+ und 50 +.
Aus ganz Deutschland reisten viele Tenniscracks an, um die besten Senioren und Seniorinnen der Region zu fordern und um wertvolle Punkte für die deutsche Rangliste zu kämpfen.
So kam der Sieger der Senioren 40+ Konkurrenz aus Freudenberg. Marco Lück der im Winter sogar für die Rot Weißen aus Laasphe aufschlägt besiegte im Turnierverlauf Armin Huber seinen Mannschaftskollegen Henning Schneider und im Finale gegen Hans-Peter Kroll aus Bad Soden Allendorf, der im Halbfinale den Laaspher Matthias Prause in seinem Siegeszug stoppte.
Im Finale der Senioren 50+ stand mit dem an Position zwei gesetzten Reinhardt Saalfrank, auch der ungesetzte Wiesbadener Norman Steiger. Hier siegte überraschend glatt der Wiesbadener, auch dank seines guten Aufschlages.
Einen schönen Erfolg feierte in dieser Konkurrenz Jürgen Paul, er sicherte sich nach verlorenem ersten Spiel, den Sieg in der Nebenrunde und war dann letztendlich doch mit dem Turnierverlauf zufrieden.
Die Herren 60+ Konkurrenz beherrschte der Herborner Willi Hagner, er spazierte durch das Turnier und ließ sich auch nicht von dem Krifteler Wilfried Barthel im Finale bezwingen.
Einen schönen Erfolg feierte der Eschenburger Manfred Debus, der sich den Sieg bei den Herren 65+ sicherte. Im Finale siegte er gegen Walter Krebs aus Bad Hersfeld. Die Bad Laaspher Karl Kramer und Ulrich Hochdörffer scheiterten hier beide im Halbfinale.
Bei den Seniorinnen 30+ sorgte die Bad Laaspherin Sabine Gerke-Hochdörffer für die beste heimische Platzierung. Die für Blau Weiß Köln in der Regionalliga spielende Laaspherin setzte sich im dem hochkarätigem Feld letztlich locker durch. Auch Nina Kruse vom Ruderclub Hamm, musste dies anerkennen und gab im Finale nach verlorenem ersten Satz entkräftet aus.
Die Damenkonkurrenz 50+ wurde von zwei Spielerinnen dominiert. Anita Hagner musste sich dann im Finale gegen die aus Dinslaken angereiste Gunda Jacks geschlagen geben.

Insgesamt kann diese 4. Auflage des Senioren-Turniers beim TC Rot Weiss als voller Erfolg gewertet werden. Mit 54 Teilnehmern, Fahrdienst, Weinprobe und den Außenanlagen in Biedenkopf und Niederdieten war es in allen Belangen rekordverdächtig und so kann Turnierveranstalter Jörg Hochdörffer zu Recht Stolz sein auf das deutschlandweit beliebte Turnier.

Ergebnisse ab Halbfinale
Herren 40+: Halbfinale: Marco Lück (TC GW Freudenberg) – Henning Schneider (TC GW Freudenberg) 6:2/6:4 Hans-Peter Kroll (TC Bad Soden Allendorf) – Matthias Prause (TC RW Laasphe) 6:3/6:3 Finale: Lück – Kroll 6:4/6:3
Herren 50+ : Halbfinale: Norman Steiger (GW Wiesbaden) – Rolf Deutsch (TC Kriftel) 6:0/6:2, Reinhardt Saalfrank (TC BW Kassel) – Wilhelm Holz (TC Bad Harzburg) 6:2/6:1 Finale: Steiger – Saalfrank 6:2/6:2
Herren 60+: Halbfinale: Willi Hagner (TC BW Kassel) – Siegfried Werner (TC Siegen) 6:1,6:0 Wilfried Barthel (TC Kriftel) – Werner Bauwens (TC Rheinstadion Düsseldorf) 6:2,5:0 Aufg. Finale: Hagner – Barthel 6:1/6:2
Herren 65+: Halbfinale: Manfred Debus (TV Buchschlag) – Karl Kramer (TC RW Laasphe) 6:1/6:1; Walter Krebs (TC Bad Hersfeld) – Ulrich Hochdörffer (TC RW Laasphe) 6:1/6:2 Finale: Debus – Krebs 6:2/6:4
Damen 30/40+ Halbfinale: Sabine Gerke-Hochdörffer (TC RW Laasphe) – Stefanie Sziburies (TC BW Soest) 6:1/6:2 Nina Kruse (Ruderclub Hamm) – Silke Richard (RW Düsseldorf) 6:3/7:6 Finale: Gerke-Hochdörffer – Kruse 6:2, 1:0 Aufgabe
Damen 50/55+: Finale: Gunda Jacks (TC RW Dinslaken) - Anita Hagner (TC Wetzlar) 6:3, 6:4

Versöhnlicher Abschluss für Bad Laaspher Tennisteams

Zum Saisonausklang gab es dann doch noch etwas zu feiern für die Tennis-Cracks aus Bad Laasphe. Nachdem die Herren 30 Mannschaft den bitteren Weg aus der Südwestfalenliga in die 1. Bezirksklasse antreten muss, schaffte die Herren 40 Mannschaft in einem Relegationsspiel die Südwestfalenligaerhalt noch zu sichern.
Die Senioren traten zu Hause gegen den TC Halden 2000 aus Hagen an und lieferten sich einen wahren Tenniskrimi. Nachdem in den Einzelspielen Ulrich Göbel, Klaus Duchhardt und Martin Henzel siegen konnten mussten die drei ausstehenden Doppel über den Klassenerhalt entscheiden. Hier überzeugte bei seinem „come back“ Peter Göppe, der schnell mit Martin Henzel sein Doppel gewinnen konnte.
Ähnlich deutlich verloren D. Prause/K. Duchhardt ihr Doppel und das Doppel Jürgen Paul und Ulrich Göbel musste die Entscheidung bringen.
Nervenstark und nach über zwei Stunden verwandelten sie den dritten Matchball und machten die Mannschaftskollegen und Zuschauer glücklich.
Auch ihr letztes Saisonspiel bestritten die Damen in der 1. Bezirksklasse. Sie siegten gegen den TC Mechede mit 7:2 und überzeugten mit einer geschlossenen Mannschafsleistung. Besonders in den hinteren Positionen konnten mit Sabine Kreutz und Kim Winterhoff deutliche Siege eingefahren werden. So spielen die Damen auch in der kommenden Saison in der 1. Bezirksklasse und erreichten somit ihr Saisonziel.

Schwarzes Wochenende beim TC Rot Weiß

Drei Heimspiele fanden am vergangenen Wochenende auf der Anlage der Rot Weißen statt, und drei Niederlagen gab es.
Die Herren 30 verloren in der Südwestfalenliga mit 3:6 gegen den TC RW Siedlinghausen. Überzeugen konnten lediglich Matthias Prause und Jörg Hochdörffer, die gegen die beiden Top-Akteure aus Siedlinghausen jeweils deutlich in zwei Sätzen siegten. Der Rest der Mannschaft blieb weit von der Normalform entfernt, und so konnten nur Martin Kramer und Jörg Hochdörffer noch einen Doppelsieg feiern. Nun bangen die Senioren sogar noch um den Klassennerhalt, obwohl man zur Zeit noch im Mittelfeld der Tabelle zu finden ist.
Auch 3:6 verloren die Damen in der 1. Bezirksklasse gegen den TC Meschede. Kerstin Frank siegte, nach ihrer Babypause überraschend in ihrem Einzel und Britta Gall glänzte sowohl im Einzel, als auch mit Claudia Heupel im Doppel. Die Damen nehmen, trotz der Niederlage einen guten Mittelfeldplatz ein und freuen sich auf ihre letzte Partie am letzten Augustwochenende, bei der sie einen Sieg einfahren wollen.

Noch bitterer war die Niederlage der Herren in der Kreisliga gegen den TC Thieringhausen. Nach den Einzeln führten die jungen Lahnstädter bereits 4:2, und glaubten nach den Einzelsiegen von Kai Winterhoff, Marc Duchhardt, Daniel Prause und Marvin Opitz an den Sieg, doch dann gingen alle Doppel denkbar knapp verloren.
Trotz der 4:5 Niederlage ist das Saisonziel Klassenerhalt erreicht, und die Nachwuchsmannschaft tritt auch in der kommenden Saison in der Kreisliga an.

Herren 30 auch gegen Hagen erfolgreich

Die Herren 30 vom TC Rot Weiß Laasphe fuhren auch im zweiten Saisonspiel gegen den Hagener Blau Gold einen Sieg ein. Mit 5:4 rangen die Senioren den Verbandsligaabsteiger nieder und nehmen nach dem zweiten Spieltag sogar die Tabellenführung in der Südwestfalenliga ein. Der Sieg wurde begünstigt, da der Gast die Lahnstädter unterschätzte und ohne ihre Nummer 1 anreiste. Diese Chance nutzen die Rot Weißen mit großem Kampfgeist.
Gegen Hagen überzeugten Jörg Hochdörffer Alexander Muth und Henrik Neumann in ihren drei Einzeln, ehe Hochdörffer/Muth und Prause/Neumann den Sieg in den Doppeln perfekt machten.
Nun kommt es am Wochenende (Samstag 11.30 Uhr) in einem weiteren Heimspiel gegen den TC Werdohl darauf an, die gute Form zu halten, um dann schon nach dem dritten Spieltag den Klassenerhalt in der Südwestfalenliga feiern zu können.
Auch die Damen des Vereins hatten ihr zweites Saisonspiel an diesem Wochenende. Sie traten in Silschede an und verbuchen nach den Einzeln ein 3:3 Zwischenstand. Es siegten Silvia Krug, Brita Seeberger und Simone Kramer und hoffen nun an einem Nachholtermin in den Doppeln noch den Sieg nach Wittgenstein zu holen.

M40KK1 TC Wieland-Wilnsdorf e.V. 1 [Routenplan] TC RW Bad Laasphe 2 7:2 14:6 103:70
M40SWL TV Berkenbaum 1 [Routenplan] TC RW Bad Laasphe 1 6:3 14:7 101:80
M00KL TC RW Bad Laasphe 1 TuS Ferndorf 1 2:7 8:14 87:105
M00KK2 TC RW Bad Laasphe 2 TuS Unglinghausen e.V. TA 2 1:8 5:16 73:109

Schwarzes Wochenende für die Bad Laaspher Tennis Fraktion

Vier Begegnungen und vier Niederlagen, so lautet die Bilanz des Wochenendes.
Beide Herrenmannschaften verloren ihre Heimspiele, gegen den TUS Ferndorf und gegen den TUS Unglinghausen II.
Die Erste verlor 2:7 in der Kreisliag und haderte über fünf Drei-Satz-Niederlagen. So konnte man noch nicht mal ein Einzel gewinnen. Lediglich die beiden Doppel Opitz/Opitz und Prause/Preisner siegten´.
Noch höher verlor die zweite Riege der Rot Weißen, wobei mit Julian Göbel immer mehr zum Leistungsträger heranwächst. Er gewann sein Einzel und bewahrte die Mannschaft vor der Höchststrafe.
Viel knapper ging es bei den Senioren 40 in der Südwestfalenliga zu. Nachdem die Nummer 2 Bernd Georg der Lahnstädter aus privaten Gründen nicht die Fahrt nach Berkenbaum aufnehmen konnte, reiste man ersatzgeschwächt zu dem Auswärtsspiel und verlor 3:6, obwohl man aus den Einzeln drei Einzelpunkte, durch Dietmar Prause, Ulrich Göbel und Klaus Duchhardt sammeln konnte. Nun heißt es abwarten, wie die Saison zu Ende geht. Nach drei Spieltagen stehen nun zwei Siege und eben diese Niederlage auf dem Konto.
In Wilnsdorf trat die zweite Garnitur der 40ziger an. Die Senioren, die in der 1. Kreisliga an den Start gehen, konnten lediglich den Doppelerfolg von Manfred Riethig und Rüdiger Weber feiern.
Nun heißte es am kommenden Wochenende für diese beiden Teams auf heimischer Anlage, am Samstag ab 13 Uhr diese beiden Niederlagen wieder gut zu machen.

Doppelturnier lockt Tennis-Asse nach Bad Laasphe 27. Juni 08

Das Herren + Damen –Doppel-Turnier hat eine lange Tradition und so trifft man sich dieses Jahr bereits zur 29. Auflage des beliebten Tennis-Turniers. Am **05. + 06. Juli** ist es dann wieder soweit. Organisator Jörg Hochdörffer rechnet für dieses Jahr mit zahlreichen Meldungen für das Turnier. Zum fünften Mal in der Geschichte des Turniers gehen nun auch die Damen an den Start und Kämpfen um wertvolle Sachpreise in der Lahnstadt.
Höhepunkt des Turniers soll aber wie immer die „Players-Night" sein, bei der es für alle Teilnehmer und Freunde des weißen Sports viele freie Getränke gibt. Zudem stellt die Brauerei Bosch ihre neuen Biersorten den Gästen und den einheimischen Teams vor.
Besonders für die Teams mit weiter Anreise, ist dieses Turnier sehr beliebt, da das Hotel Lahnblick für diese Teams die Hotelzimmer stellt, um so auch Paarungen aus ganz Deutschland anzulocken.
Eine Neuerung gibt es auch im Spielmodus. In den letzten Jahren wurden die Halbfinalisten in Gruppenspielen ermittelt, in diesem Jahr wird aber direkt im Ausscheidungsverfahren gespielt, wobei die Verliererteams der ersten Runde in einer Nebenrunde noch mindestens ein zweites Spiel bestreiten.
Meldungen nimmt Jörg Hochdörffer, Turnerstr.3, 57334 Bad Laasphe telefonisch (02752-478812) oder per E-mail (Hochdoerffer@online.de) entgegen. Meldeschluss ist der 1. Juli.

16. November 08

Anders Jarryd führt TC Rot Weiß Laasphe zum Sieg in Dortmund

Tennislegende Anders Jarryd bescherte der Herren 30 Mannschaft vom TC Rot Weiß Laasphe den zweiten Saisonsieg in der Westfalenliga. Bei dem Bundesligisten Westfalia Dortmund siegten die Lahnstädter mit 4:2 und belegen nun den zweiten Tabellenrang der Liga.
Allein die Anwesenheit des Wimbledonsiegers motivierte das Team sehr. Nach den Einzeln stand es bereits 3:1 für die Wittgensteiner. Nur Jörg Hochdörffer verlor sein Einzel. Alle anderen siegten nach großartigem Kampf in ihren Einzeln. Vor allem Matthias Prause kostete den Zuschauern eine Menge Nerven, denn er siegte denkbar knapp mit 10:8 im Champions-Tie-Break gegen Jens-Stephan Kemke. Zuvor hatten Anders Jarryd und Timo Goebel für die 2:1 Führung gesorgt.
Die Doppel mussten demnach die Entscheidung bringen. Hier siegten vor zahlreichen Zuschauern Anders Jarryd mit Jörg Hochdörffer glatt in zwei Sätzen und sorgten für die Vorentscheidung. In dem bedeutungslosen letzten Doppel fehlten dann Marco Lück und Timo Goebel die letzte Entschlossenheit und gaben die Partie zum 4: 2 Entstand ab.
Für die Tenniscracks aus Bad Laasphe war es auch wegen des Sieges ein denkwürdiger Tag. Marco Lück konnte es auch nach dem letzten Ballwechsel kaum glauben, mit der ehemaligen Nummer 5 der Weltrangliste in einem Team gestanden zu haben.
Nach dem Match nahm sich Anders Jarryd noch Zeit mit Nachwuchsspielern der Region einige Bälle zu spielen und stellte in Aussicht auch in Zukunft für die Bad Laaspher zum Schläger zu greifen.
Doch nun heißt es für den Schweden in der kommenden Woche in Dubai auf der Senior Tour zu glänzen. Hier tritt er Mittwoch gegen den Südafrikaner Wayne Ferreira an und Donnerstag gegen seine Landsmann Stefan Edberg.

Ergebnisse siehe Anhang.

20.Oktober 08

Tennis Cracks aus Bad Laasphe starten in die Wintersaison

Früher denn je starten die Tennisteams aus der Lahnstadt in die Wintersaison.
Besonders die Herren 30 Mannschaft der Rot Weißen steht im Mittelpunkt der Region Siegen und Wittgenstein. Nach zwei Aufstiegen in Folge, ist das Team nun in der Westfalenliga angelangt. Was im Sommer die dritthöchste Liga in Deutschland ist, ist im Winter sogar die höchste Liga in Deutschland. So müssen die Senioren am 15. November gegen den in der 2. Bundesliga agierenden und mehrmaligen Westfalenmeister Westfalia Dortmund antreten.
Zuvor haben die Cracks aber zwei Heimspiele. Bereits am kommenden Samstag den 25. Oktober treten die Wittgensteiner in der Dahlbrucher Tennishalle gegen den TC Gerthe Bochum an. Spielbeginn ist 12 Uhr und die Zeichen für einen Sieg stehen nicht schlecht, da man an der Spitzenposition die aktuelle Nummer 51 der deutschen Rangliste Timo Goebel verpflichten konnte. Dieser wird zusammen mit Jörg Hochdörffer, Marco Lück und Matthias Prause im Einzel zum

Schläger greifen. Nach längerer Pause steht auch Alexander Muth vor einem Einsatz im Doppel und brennt auf sein Comeback.
Prominente Unterstützung sollten die Laaspher dann am 8. November in Dahlbruch gegen den Ruderverein Rauxel von dem Schweden Anders Järryd bekommen, dieser wird aber erst am 15. November in Dortmund sein Debüt feiern. Zu diesem Spiel werden wir versuchen eine möglichst große Fan-Gemeinde nach Dortmund zu locken, damit der Auftritt des Wimbledonsiegers für die Bad Laaspher in ewiger Erinnerung bleibt, so Mannschaftsführer Jörg Hochdörffer.

29. Bad Laaspher Doppelturnier

Gerke-Hochdörffer und Möller siegten bei den Damen
Göbel und Wenderoth bei den Herren

Immer beliebter wird das Doppelturnier in Bad Laasphe. Fast wie Profis fühlten sich die Spieler, denn die Rahmenbedingen waren perfekt. So konnten fast alle Teilnehmer, die eine weitere Anreise hatten im Hotel Lahnblick untergebracht werden. Außerdem gab es wie jedes Jahr eine „Players Night“, die nicht nur den Spielern in Erinnerung bleiben wird, sondern auch den vielen Freunden des Tennissports.
Über zwanzig Doppel traten an um den Titel in der Lahnstadt zu erkämpfen.
Im sehr ausgeglichenen Herrenfeld schaffte die Kasseler Paarung Timo Göbel und Mirco Wenderoth eine Überraschung. Sie spielten sich bis ins Finale mit einem knappen Sieg gegen Sebastian Vollmers und Christian Schulte aus Finnentrop und trafen dort auf die beiden gebürtigen Siegerländer Markus Kämpfer und Marco Schmidt, die sich im Halbfinale gegen das an Position 3 gesetzte Doppel Jens Falkenroth und Jens Hillenbach aus Schwelm durchsetzen konnten.
In einem hochklassigen Spiel siegten letztlich Timo Göbel und Mirco Wenderoth mit 6:1/6:3.
Ein voller Erfolg war auch die fünfte Auflage der Damen-Konkurrenz.
In sehr ausgeglichenen Vorrundenspielen qualifizierten sich Mirja Mitthäuser und Sarah Köhler von SG Hagen gegen ihre Vereinskolleginnen Dinah Köhler und Frederike Brinkner für das eine Halbfinale in dem die Mttelhäuser/Köhler klar mit 6:4,6:2 die Nase vorn hatten. In dem zweiten Halbfinale standen die Paarung aus Paderborn Verena Kügeler und Tina Ossenbrink der Paarung Sabine Gerke-Hochdörffer und Katrin Möller gegenüber. Trotz großem Kampf von Kügeler/Ossenbrink siegte hier die Paarung Gerke-Hochdörffer mit 6:0,6:2 und zogen locker ins Finale ein.
Hier siegten die beiden in einem wahren Tenniskrimi gegen das Verbandsliga-Doppel Mittelhäuser/Köhler mit 6:2, 3:6, 7:6. So blieb den Damen aus Hagen der dritte Turniersieg in Folge in Bad Laasphe verwehrt.
Einen schönen Erfolg feierten das heimische Doppel Alexander Muth und Kai Winterhoff, die Bad Laaspher spielten sich in das Nebenrundenfinale, verloren aber dort knapp in drei Sätzen gegen die Hagener Kombination Edelmann/Bartsch.

<u>Herren Halbfinale</u>

Markus Kämpfer/Marco Schmidt (TV 1899 Lüdenscheid) – Jens Falkneroth/Jens Hillenbach (Schwelm) 6:7,6:1,6:2
Timo Göbel/Mirko Wenderoth (TC Kassel 31) - Sebastian Vollmers/Christian Schulte (TC Finnentrop) 6:1,7:5

<u>Finale</u>
Timo Göbel/Mirko Wenderoth (TC Kassel 31) - Markus Kämpfer/Marco Schmidt (TV 1899 Lüdenscheid) 6:1,6:3

<u>Herren Nebenrunde Finale</u>

Christian Edelmann/Benedikt Bartsch (Hagen Haspe) – Alexander Muth/Kai Winterhoff (TC RW Laasphe) 6:7, 6:4, 7:6

<u>Damen Halbfinale</u>

Mirja Mittelhäuser/Sarah Köhler (SG Hagen) – Dinah Köhler/Frederike Brinkner 6:3,6:3

Sabine Gerke-Hochdörffer/Katrin Möller (Laasphe/Kassel) – Verena Kügeler/Tina Ossenbrink (TC Herzebrock) 6:0,6:2

<u>Finale</u>

Sabine Gerke-Hochdörffer/Katrin Möller (Laasphe/Kassel) - Mirja Mittelhäuser/Sarah Köhler (SG Hagen) 6:2,3:6,7:6

Bad Laasphe den 3. Juli 2008

29. Auflage des traditionsreichen Tennis-Doppel-Turnier steht am kommenden Wochenende an

Bereits zum 29. Male treten die Tenniscracks aus der Umgebung in Bad Laasphe an um ihr Können zu zeigen. Auch in diesem Jahr werden zahlreiche Tennisspieler und Tennisspielerinnen den Weg in die Lahnstadt auf sich nehmen, um der gelben Filzkugel hinterher zu laufen.
Bei den Herren haben bisher 13 Paarungen gemeldet, die um das Preisgeld von der Sparkasse Wittgenstein kämpfen wollen.
Da die Titelverteidiger Brill/Bergmann aus Bochum nicht an den Start gehen, sollten die ehemaligen Bundesligaspieler aus Buschütten Markus Kämpfer und Marco Schmidt die Favoriten sein, die in Lüdenscheid nun in der Verbandsliga aktiv sind.
Doch dann ist das Feld sehr ausgeglichen. Die Paarungen aus Kassel, Hagen und Wilgersdorf dürften die nächsten Anwärter auf das Preisgeld sein. Man darf abwarten wie sich das Wilgersdorfer Doppel mit Thorsten Durow und Markus Müller schlagen.
Große Siegchancen wird auch der Kasseler Paarung Timo Göbel und Markus Wenderoth eingeräumt, die in der laufenden Punktspielsaison in Hessen noch ungeschlagen sind.
Bei den Damen sind 8 Doppel aktiv. Klarer Favorit hier sind die Titelverteidiger Mirja Mittelhäuser und Sarah Köhler von Schwarz Gelb Hagen. Aber jungen Nachwuchshoffnungen aus Haiger mit Lisanne Debus und Kim Tirjan machen sich auch Hoffnungen gut abzuschneiden.

Besonders stolz ist man in Bad Laasphe, dass Jahr für Jahr die Besten Tenniscracks der Region den Weg in die Lahnstadt finden.

Der Höhepunkt an diesem Wochenende soll aber erneut die „Players Night“ im vereinseigenen Tennishaus werden, an der die Brauerei Bosch ihre Bierspezialitäten vorstellt.
Zu dieser Feier mit garantiert guter Stimmung sind alle am Samstag ab 19 Uhr herzlich eingeladen.

Der Turnierablauf wird folgender sein.
Samstag bereits ab 10 Uhr werden alle Gruppenspiele stattfinden, die den ganzen Samstag beanspruchen.
Ab 18 Uhr Tie-Break Mixed-Turnier
Ab Sonntag dann beginnen die Finalspiele ab 11 Uhr.

Pressebericht 9. Nov 2008

Glatte Niederlage gegen Rauxel –
Kommende Woche Spitzenspiel in Dortmund mit Wimbledonsieger Anders Järryd

Eine herbe Niederlage mussten am vergangen Wochenende die Herren 30 Mannschaft aus Bad Laasphe einstecken. In dem Heimspiel gegen den Ruderverein Rauxel verloren die Rot Weißen 1:5 und büßten damit die Tabellenführung in der Westfalenliga ein.
Bereits nach den Einzeln lagen die Lahnstädter schon mit 0:4 zurück und mussten die Klasse der Gegner anerkennen. Nur Matthias Prause konnte in seiner Einzelpartie einen Satz dem starken Timo Jogwer abnehmen, ansonsten gingen alle weiteren Begegnungen von Marco Lück, Jörg Hochdörffer und Alexander Muth glatt verloren.
In den verbissen geführten Doppeln konnte dann aber Jörg Hochdörffer mit seinem Partner Sven-Holger Neumann noch den Ehrenpunkt erringen. Sie spielten entschlossen und auf hohem Niveau

und siegten deutlich in zwei Sätzen. Ganz anderes verlief das Doppel von Matthias Prause und Marco Lück, sie spielten weit unter ihren Möglichkeiten und verloren 2:6,2:6.
Nun heißt es am kommenden Samstag in Dortmund den Bundesligisten Westfalia Dortmund zu „ärgern“. Die Senioren reisen in absoluter Top-Besetzung ins Ruhrgebiet. Angeführt wird das Team von dem Schweden Anders Järryd und Timo Goebel. In Verbindung mit den beiden Laaspher „Urgesteinen“ Jörg Hochdörffer und Matthias Prause wird diese Mannschaft wohl kaum zu schlagen sein.
Aber diese Partie sieht der 2.Vorsitzende des Vereins unter einem ganz anderen Aspekt. „Denn welcher Verein kann von sich behaupten einen Wimbledonsieger in der Meisterschaft ins Rennen zu schicken“, so Klaus Preis-Winterhoff.

Pressebericht TC Rot Weiss Laasphe
14. Mai 2008

Gute Stimmung beim TC Rot Weiss

Im Jahr 2008 geht der Tennisclub aus der Lahnstadt mit insgesamt 12 Mannschaften in die Saison. Darunter sind allein sieben Erwachsenenmannschaften, die allesamt von der Kreisklasse bis zur Verbandsliga um Punkte kämpfen.
Bereits ihre ersten Einsätze hatten in den vergangenen Wochen die Herren 65 in der Verbandsliga. Sie spielten gegen Aplerbeck und gegen Haltern, jeweils auswärts und siegten in beiden Spielen. Wenn nun auch die nächste Partie in Eggenscheid gewonnen wird, steht sogar einer Rückkehr in die Westfalenliga nichts im Wege.
Die 1. Herren-Mannschaft geht neu eingestuft in der Kreisliga an den Start. Hier darf man auf Überraschungen hoffen. Ziel kann nur der Klassenerhalt sein, der aber bei dem Trainingfleiß der Jugendlichen auch geschafft werden kann.
Besonders stolz ist man im Verein darüber, dass man seit Jahren wieder eine zweite Herrenmannschaft ins Rennen schickt. Die Mannschaft wird betreut von Klaus Preis-Winterhoff und möchte in der kommenden Spielzeit in der 2. Kreisklasse Erfahrungen sammeln.
Keine großen Ziele haben in dieser Sommersaison die Herren 30 Mannschaft in der Südwestfalenliga. Nach dem überraschenden Aufstieg im Winter in die Westfalenliga, gilt es im Sommer lediglich sich in der Liga zu halten, da der Trainingseifer des Teams nichts Gutes erwarten lässt.
Auch nicht viel besser ergeht es der Senioren 40+ Mannschaft in der Südwestfalenliga. Das Team, um Jürgen Paul, muss den Ausfall von Peter Göppe verkraften und wird dieses Jahr wohl auch nur gegen den Abstieg spielen, obwohl ein weit höheres spielerisches Potenzial in dem Team steckt, zumal mit Martin Henzel ein weiterer starker Spieler für die Rot Weissen aufschlägt.
In der 1. Krielklasse geht die zweite Welle der Senioren 40+ an den Start. Die Frohnaturen des Vereins sind gut vorbereitet und werden jedem Gegner das Leben schwer machen. Vor allen der Teamzusammenhalt und der Kampfgeist zeichnet die Mannen um Jürgen Örter und Arthur Trimbos aus. Ob sie ein Wörtchen in der Titelvergabe mitreden können wird sich zeigen.
Auf die Jugend setzt man auch bei den Damen in der 1. Bezirksklasse. Mit Merle Göbel und Kim Winterhoff hoffen zwei junge Spielerinnen auf zahlreiche Einsätze in dieser Saison. Man darf gespannt sein, wie die Mischung von jung und alt bei den Damen funktioniert.
.
Die Jugendmannschaften starten fast allesamt in der Kreisliga und der Verein hofft den einen oder anderen Kreismeistertitel zu erringen, denn die gute Jugendarbeit des Vereins scheint Früchte zu tragen.
Das Junioren U 18 Team startet sogar auf Bezirksebene ihre Punktspielrunde und versucht gegen die großen Vereine des Bezirks zu bestehen.
Das der Verein nicht nur im Meisterschaftsrennen aktiv ist zeigte sich schon mit dem großen Seniorenturnier Ende April, welches ein großer Erfolg war.
Im allgemeinen kann man sagen Tennis lebt in Bad Laasphe und das soll auch in der Zukunft so bleiben.

Heimspiele an diesem Wochenende:
Herren 40 SWL Samstag 17. Mai 13 Uhr gegen den TC Rot Weiß Schwerte
Damen 1. BK Sonntag 18. Mai 10 Uhr gegen den Warsteiner TP
Herren II 2. KK Sonntag 18. Mai 10 Uhr gegen den Siegener SC

Zwei Niederlagen für den TC Rot Weiß

Zwei Auswärtsniederlagen kassierten, sowohl die Herren 30 in der Südwestfalenliga, als auch die Herren in der Kreisliga.
Die Herren 30 verloren deutlich gegen den Aufstiegsaspiranten SG Hagen mit 2:7, wobei man nach den Einzeln schon mit 0:6 zurück lag. Nur Matthias Prause und Jörg Hochdörffer gewannen jeweils einen Satz in den Spitzeneinzeln gegen die starken Hagener, mussten aber beide auf Grund der schlechteren Fitness dem Gegner zum Sieg gratulieren.
In den Doppel siegten dann noch M. Prause/ J. Hochdörffer und M.Kramer /Ch. Hengst und sorgten so für den 2:7 Endstand.
Nun müssen die Senioren, vor dem letzten Spieltag, bei dem diese spielfrei haben, noch um den Klassenerhalt bangen, und hoffen auf Siege von den Aufsteigern GW Ennepetal und SG Hagen, welche dann zum Klassenerhalt der Bad Laaspher führen würde.
Noch deutlicher verloren die Herren bei der Reserve des TC Buschhütten. Bei dem 1:8 Niederlage überzeugte dennoch Danial Prause in einem sehenswerten Einzel gegen den favorisierten Björn Hackler, und sorgte mit dem Sieg für den Ehrenpunkt.

Am kommenden Wochenende steht eine Partie auf der heimischen Anlage statt. Die Damen treten in der letzten Partie in der 1. Bezirksklasse gegen BW Hagen Haspe an, und hoffen am Sonntag um 10 Uhr auf zahlreiche Zuschauer.

TC Rot Weiß Laasphe 16. Juni 08
Licht und Schatten in Bad Laasphe

Durchweg spannende Begegnungen lieferten sich die Bad Laaspher Tennis-Cracks am vergangenen Wochenende.
Die beiden Südwestfalenligisten, die Herren 30 und die Herren 40 verloren dabei äußerst unglücklich. Die Herren 30 spielten beim Tabellenführer GW Ennepetal, und verloren 3:6. Besonders die beiden Einzelniederlagen von Jörg Hochdörffer und Hendrik Frank taten den Rot Weißen weh. Beide verloren 5:7 im dritten Satz, wobei Hochdörffer sogar eine 4:1 Führung im Entscheidungssatz aus der Hand gab. Es siegten so nur Henrik Neumann und Ulf Hochdörffer in den Einzeln und zusätzlich konnten die Lahnstädter ein Doppel für sich entscheiden. Mit dieser Niederlage, verabschiedete man sich aus dem oberen Tabellendrittel und belegt nun den vierten Tabellenrang.
Noch mehr Pech hatten die Vierziger in ihrem Heimspiel. Sie vergaben nach einer 4:2 Führung nach den Einzeln, den sicher geglaubten Sieg und verloren noch 4:5 gegen den TC Schmallenberg. Es siegten Dietmar Prause, Ulrich Göbel, Martin Henzel und Klaus Duchhardt. Mit dieser Niederlage verpassten die Rot Weißen den vorzeitigen Klassenerhalt, und müssen nun wohl im August in die Relegation um den Klassenverbleib, da man sich am kommenden Wochenende gegen den Spitzenreiter TC Menden keine Siegchancen ausrechnet.
Einen Befreiungsschlag machten dagegen die Damen in der 1. Bezirksklasse in Herdecke. Nach zwei Auftaktniederlagen siegten sie überraschend 5:4 und können im Abstiegskampf etwas durchatmen. In der Partie überzeugten vor allem die Dienstälteste Simone Kramer und die erst 13 jährige Kim Winterhoff, die jeweils im Einzel und im Doppel siegreich waren.

Einen Kantersieg fuhren die Herren 40 II in der Kreisklasse ein. Sehr motiviert fertigten sie den Gast aus Attendorn mit 8:1 ab und konnten so den Klassenerhalt feiern.

TC Rot Weiß Laasphe startet in zweite Saisonhälfte

In die zweite Saisonhälfte starten am kommenden Wochenende die Tenniscracks aus Bad Laasphe. Es stehen spannende Spiele auf dem Programm, bei denen alle Begegnungen auf der heimischen Anlage stattfinden.
Besonders gespannt darf man sein, wie sich die Herren 30 Mannschaft nach der Sommerpause am Samstag um 13 Uhr präsentiert. Zum ersten Mal in dieser Saison können die Senioren alle acht Stammspieler aufbieten, und können mit einem Sieg gegen den TC Rot Weiß Siedlinghausen nicht nur vorzeitig die Klasse in der Südwestfalenliga sichern, sondern sich im oberen Tabellendrittel festsetzen.
Am Sonntag um 10 Uhr treten dann die Damen in der 1. Bezirksklasse gegen den TC Meschede an. Nach dem gesicherten Klassenerhalt können die Damen locker aufspielen, um in den kommenden zwei Begegnungen noch zwei Siege zu erringen.

Ähnlich ergeht es der 1. Herrenmannschaft in der Kreisliga. Der Abstieg ist nur noch rein rechnerisch möglich, und so kann die junge Mannschaft, die ausschließlich aus Jungendlichen besteht, den Zuschauern gegen den TC Thieringhausen hoffentlich schöne Spiele zeigen.

TC Rot Weiß Laasphe startete in die Saison 19.Mai 2008

Nachdem man schon mit dem Ranglistenturnier um den 1. Mai herum ein „Highlight“ hatte, fand am vergangenen Wochenende die offizielle Saisoneröffnung auf der Tennisanlage des TC Rot Weiß an. In die Meisterschaftsspiele stiegen fast alle Mannschaften am vergangenen Wochenende ein.
Mit sieben Erwachsenmannschaften und fünf Jugendmannschaft muß der TC ein Mammut-Programm bewältigen.
Die Damenmannschaft startete in der 1. Bezirksklasse am vergangenen Sonntag gegen den TP Warstein mit einer vermeidbaren 3:6 Niederlage. Nur Silvia Krug und Inka Preis konnten in ihren Einzeln überzeugen. Das große Ziel heißt diese Saison ganz klar die Klasse zu sichern, um nicht in die 2.Bezirksklasse abzusteigen.
Pech hatte die Debütantin Kim Winterhoff im Team. Sie schaffte es nicht ihre Normalform abzurufen und verlor ihr erstes Match bei den Damen. (siehe Foto)
Ähnliche Ambitionen wie die Damen haben die Herren vom TC. Die junge Mannschaft, die komplett aus A-Jugendspielern besteht, verlor unglücklich mit 3:6 in Wilgersdorf. Hier siegten Daniel Prause, Marc Duchhardt und Marvin Opitz in ihren Einzeln. Nach einer guten Vorbereitung verspricht sich die Vereinsführung, trotz der Niederlage sehr viel von seinen jungen Spielern und hofft auf einige Siege in dieser Saison.
Für die Reserve der Männer gab es am Wochenende eine 1:8 Niederlage. Die Zweite Welle kämpfte in der 2. Kreisklasse tapfer gegen den Siegener SC. Leider reichte es nur für den Ehrenpunkt durch Julian Göbel. Der erst dreizehnjährige gewann sein erstes Match in der Herrenklasse und war nicht zu unrecht stolz auf seine Leistung.
Für die Herren 30 des Vereins gibt es im Sommer 2008 nur ein Ziel, den Klassenerhalt in der Südwestfalenliga. Nach der tollen Saison im Winter gilt es für die Mannschaft verletzungsfrei zu bleiben. Bereits am Samstag fuhren die Senioren den ersten wichtigen Sieg in Menden ein. Mit 6:3 wurde der Aufsteiger bezwungen, hierbei überzeugten Matthias Prause, Jörg Hochdörffer und Henrik Neumann in ihren relativ glatt gewonnenen Einzeln, ehe die Doppel Prause/Hochdörffer und Kramer/ Muth noch ihre Doppelmatches gewannen.
Auch die Herren 40 des Vereins haben als Saisonziel den Klassenerhalt im Auge. Sie spielten ihr erstes Spiel gegen RW Schwerte und boten den Zuschauern eine tolle Leistung. Sie siegten 6:3 und sorgten mit diesem Sieg für einen gelungenen Saisonstart. Es siegten Jürgen Paul, Dietmar Prause, Ulrich Göbel und Martin Henzel in den Einzeln, ehe Paul/Göbel und Duchhardt/Prause den Sieg perfekt machten.
Das Herzstück des Vereins ist die 2. Welle der Herren 40. Mit einem Kader von 14 Spielern trat die Mannschaft um Kapitän Arthur Trimbos an, um den Wiederaufstieg in die Kreisliga zu schaffen. Am Samstag siegten sie sogar mit 9:0 beim TC Rahrbachtal.
Mitten in der Saison sind die Herren 65. Sie spielen in der Verbandsliga und traten am Mittwoch schon in Eggenscheid an. Hier verloren sie ihre erste Begegnung mit 1:5. Nur Ulrich Hochdörffer konnte sein Einzel für sich entscheiden. Nach nun zwei Siegen und einer Niederlage befindet sich das Team im oberen Mittelfeld der Liga.
Am Samstag findet auf der heimischen „nur „ ein Heimspiel statt. Die Herren 30 empfangen in der Südwestfalenliga den BG Hagen um 13 Uhr und hoffen dort dem Verbandsligaabsteigen Paroli bieten zu können.

TC RW Laasphe 23.07.2008

Tennis-Zeltaktion begeistert die Jugend vom TC

Ein tolles Zeltlagerwochenende erlebte die Tennisjugend vom TC Rot Weiß in Bad Laasphe. Knapp 40 Kinder fanden sich ein, um unter der Leitung von Jugendtrainer Jörg Hochdörffer und Jugendwartin Paulina Prause eine ereignisreiche Nacht auf der heimischen Tennisanlage zu erleben.
Neben Tennis, Hockey und Fußball, stand am Abend auch ein Gesangswettbewerb an, der in Kombination mit den drei Sportarten zu dem Vierkampf gehörte, den die Kinder in zu gelosten

Gruppen absolvierten. Am Ende gewann das Team um die Teamleiter Sebastian Pickelein und Oliver Trimbos, die in allen vier Disziplinen gute Ergebnisse erzielten.
Als Trostpflaster erhielten aber alle Teilnehmer vom Tennisclub ein T-Shirt geschenkt, welches von den Werbepartnern des Vereins subventioniert wurde.
Auch im August steht neben den restlichen Punktspielen noch ein weiteres Highlight an. Am 9. August veranstaltet der Verein wieder das beliebte „Mitternachtsturnier“, bei dem jung und alt gegeneinander unter Flutlicht gegeneinander antreten, und in geselliger Runde ihr Bestes geben.

Toller Saisonauftakt der Herren 30

Gleich im ersten Saisonspiel gelang der Herren 30 Mannschaft aus Bad Laasphe ein toller Erfolg. Gegen den Gast aus Bochum-Gerthe siegte man unerwartet hoch mit 5:1 und übernahm sogar die Tabellenführung in der Westfalenliga.
Dabei waren die Sorgenfalten bei den Rot Weissen vor dem Match recht groß, da Mannschaftsführer Jörg Hochdörffer erkrankt war und nur im Doppel zur Verfügung stand.
Aus diesem Grund kam der Neuzugang Sven-Holger Neumann zu seinem ersten Einsatz. Er bestätigte sein Vertrauen mit einem knappen Dreisatzsieg und glich so zum zwischenzeitlichen 1:1 aus, da zeitgleich Marco Lück sein Match glatt verlor.
In den weiteren Einzelpartien traten dann Timo Goebel und Matthias Prause an und vertraten die Wittgensteiner prächtig. Beiden gelang ein relativ einfacher Erfolg, wobei vor allem Matthias Prause mit seinen wuchtigen Schlägen überzeugte.
In den Doppeln traten dann Prause/Lück und Goebel/Hochdörffer an und machten dann den 5:1 Sieg perfekt.
Nun bereitet man sich schon auf das nächste Spiel gegen den Ruderverein Rauxel am 8. November vor, bei den Westfalen treten viele ehemalige Bundesligaspieler an und man darf abwarten, wie die Bad Laaspher sich in der Dahlbrucher Tennishalle aus der Affäre ziehen.

Spielbeginn ist 15 Uhr. Schwer wird es, da man ohne die Kasseler Nummer 1 Timo Goebel auskommen muss, der erst die Woche später in Dortmund wieder zum Schläger greifen wird.